KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Rhein-Nahe
Ortsgemeinde Oberdiebach
AGS-Schlüssel: 33901044

Stichtag: 30.06.2011

Hauptwohnung gesamt: 880 Nebenwohnung gesamt: 38 Einwohner gesamt: 918
Anzahl der bewohnten Straßen: 17
Anzahl der bewohnten Adressen: 315

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	447	50,795	433	49,205	880	100
davon Ausländer	12	52,174	11	47,826	23	2,614
gemeldete Nebenwohnungen	16	42,105	22	57,895	38	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**463**	**50,436**	**455**	**49,564**	**918**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	27	3,068	25	2,841	52	5,909
10-19 Jahre	50	5,682	41	4,659	91	10,341
20-29 Jahre	51	5,795	45	5,114	96	10,909
30-39 Jahre	47	5,341	41	4,659	88	10
40-49 Jahre	67	7,614	59	6,705	126	14,318
50-59 Jahre	78	8,864	80	9,091	158	17,955
60-69 Jahre	58	6,591	53	6,023	111	12,614
70-79 Jahre	51	5,795	55	6,25	106	12,045
80-89 Jahre	17	1,932	29	3,295	46	5,227
90-99 Jahre	1	0,114	5	0,568	6	0,682
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**447**	**50,795**	**433**	**49,205**	**880**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	0,795	6	0,682	13	1,477
3-5 Jahre	11	1,25	8	0,909	19	2,159
6-15 Jahre	40	4,545	36	4,091	76	8,636
16-17 Jahre	5	0,568	8	0,909	13	1,477
18-20 Jahre	19	2,159	12	1,364	31	3,523
gesamt	**82**	**9,318**	**70**	**7,955**	**152**	**17,273**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2012 (geb.: 01.09.2005 bis 31.08.2006)	2	0,227	5	0,568	7	0,795
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	6	0,682	1	0,114	7	0,795
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	3	0,341	0	0	3	0,341
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	2	0,227	1	0,114	3	0,341
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	5	0,568	2	0,227	7	0,795
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	0	0	3	0,341	3	0,341
gesamt	**18**	**2,045**	**12**	**1,364**	**30**	**3,409**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	243	27,614	235	26,705	478	54,318
römisch-katholisch	124	14,091	142	16,136	266	30,227
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	1	0,114	1	0,114
ohne Angabe, gemeinschaftslos	80	9,091	55	6,25	135	15,341
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**447**	**50,795**	**433**	**49,205**	**880**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	177	20,114	123	13,977	300	34,091
verheiratet	218	24,773	215	24,432	433	49,205
verwitwert	24	2,727	72	8,182	96	10,909
geschieden	25	2,841	19	2,159	44	5
getrennt lebend	2	0,227	3	0,341	5	0,568
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	1	0,114	1	0,114	2	0,227
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**447**	**50,795**	**433**	**49,205**	**880**	**100**

Die Daten wurden am 01.07.2011 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.